

Stand: Mai 2018

## Information zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung

Die Gewobag verarbeitet zum Zwecke des Bewerbermanagements personenbezogene Daten entsprechend der geltenden Datenschutzvorschriften.

Hiermit möchten wir Sie noch umfassender über die datenschutzkonforme Verarbeitung Ihrer Daten informieren:

Grundlage für die Verarbeitung von personenbezogene Daten ist ein vorvertragliches Verhältnis, das durch die Bewerbung über die Bewerber-Plattform zustande kommt. Es werden nur Daten erfragt, die für die Entscheidung für eine Einstellung unbedingt notwendig sind.

In einer zusätzlichen ausdrücklichen Erklärung können Sie entscheiden, ob Sie sich für einen konkreten Arbeitsplatz oder einen Ausbildungsplatz im Gewobag-Konzern interessieren. Einwilligungen können immer für die Zukunft widerrufen werden. Die auf einer Einwilligung beruhenden Daten werden dann nicht weiter verarbeitet.

Aus diesen verschiedenen gesetzlichen Regelungen ergeben sich unterschiedliche Speicherdauern. Damit Daten nicht unnötig und unzulässig lange gespeichert werden, sind dem Verwendungszweck angepasste Löschrufen festgelegt worden. So werden beispielsweise Bewerberdaten 4 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, sofern Sie nicht etwas anderes bestimmt haben.

Mit dem Betrieb der Bewerberplattform wird die Info-GmbH beauftragt. Dazu wurde ein spezieller Datenschutz- Vertrag abgeschlossen, der regelmäßig auf deren Einhaltung geprüft wird.

Eine Übermittlung von Personaldaten zur Datenverarbeitung außerhalb der EU erfolgt nicht.

Sie haben als die von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht auf Auskunft, Berichtigung unrichtiger Daten, Löschung von Daten, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und auf Datenübertragbarkeit. Sofern Sie zu diesen oder anderen Datenschutzrechten Fragen oder Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter der Postanschrift des Unternehmens oder senden Sie eine E-Mail an [datenschutz@gewobag.de](mailto:datenschutz@gewobag.de) oder wenden Sie sich an eine Datenschutz-Aufsichtsbehörde.